

# Ergänzende Geschäftsbedingungen für kabelgebundene Internet-Dienstleistungen

FNOH-DSL Südheide GmbH, Alte Bahnhofsstrasse 28, 31311 Uetze-Hänigsen

Telefon +49 5147 3089900 Telefax +49 5147 3089903

E-Mail: SUPPORT@FNOH.de . Internet: www.FNOH.de - Amtsgericht Hildesheim HRB 203749

## 1. Allgemeines und Geltungsbereich

- 1.1. Die nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind Grundlage aller Internet-Dienstleistungen des Unternehmens FNOH-DSL Südheide GmbH. Das Unternehmen FNOH-DSL Südheide GmbH wird im Folgenden als „FNOH-DSL“ bezeichnet. Im kaufmännischen Verkehr gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen auch für alle künftigen Geschäftsbeziehungen, auch wenn sie nicht nochmals ausdrücklich vereinbart werden. Spätestens mit dem erstmaligen Zugriff auf einen der Rechner oder der erstmaligen Nutzung der Dienste von FNOH-DSL gelten diese Bestimmungen als angenommen. Gegenbestätigungen des Kunden unter Hinweis auf seine Geschäfts- bzw. Einkaufsbedingungen wird hiermit ausdrücklich widersprochen.
- 1.2. Abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen der Vertragspartner oder Nebenabreden werden nur dann Vertragsinhalt, wenn diesen zuvor ausdrücklich und schriftlich seitens FNOH-DSL zugestimmt wurde.
- 1.3. Bestellungen die auf der Grundlage von Bestellbestimmungen des Bestellers/Käufers beruhen werden von FNOH-DSL ausgeführt, jeglichen Bestellbestimmungen wird jedoch ausdrücklich widersprochen. Eine Lieferung erfolgt einzig und allein aufgrund dieser AGB.

## 2. Gegenstand der Ergänzenden Geschäftsbedingungen FNOH-DSL xDSL

- 2.1 Die nachfolgenden Ergänzenden Geschäftsbedingungen beziehen sich auf die Verbindungsdienste, bei denen dem Kunden ein Zugang zum Internet über eine drahtgebundene kupfer- oder glasfaserbasierte Teilnehmeranschlussleitung (TAL) vermittelt wird. Bestandteil des Vertragsverhältnisses werden außerdem die Allgemeinen Geschäftsbedingungen „FNOH-DSL Südheide GmbH für Privatkunden“ sowie die Leistungsbeschreibung „FNOH-DSL xDSL“ und die jeweils geltende Preisliste. Sofern in den „Ergänzenden Geschäftsbedingungen FNOH-DSL xDSL – Privatkunden“ abweichende Regelungen getroffen werden, sind diese spezieller und gehen den Regelungen der „Geschäftsbedingungen FNOH-DSL Südheide GmbH“ vor.
- 2.2 Verbraucher i. S. d. Geschäftsbedingungen sind natürliche Personen, mit denen in Geschäftsbeziehung getreten wird, ohne dass diesen eine gewerbliche oder selbständige berufliche Tätigkeit zugerechnet werden kann.
- 2.3 Entgegenstehende oder von diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen abweichende Geschäftsbedingungen des Vertragspartners (*im folgenden: Kunden*) erkennt FNOH-DSL nicht an. Etwas anderes gilt nur, wenn FNOH-DSL ausdrücklich schriftlich zugestimmt hat.

## 3. Leistungen der FNOH-DSL

- 3.1 FNOH-DSL stellt dem Kunden in ausgewählten Gebieten einen Internetzugang über eine drahtgebundene kupfer- oder glasfaserbasierte Teilnehmeranschlussleitung (TAL) zur Verfügung. Die Verfügbarkeit und Übertragungsqualität hängt von den technischen Rahmenbedingungen ab. Soweit FNOH-DSL auf Vorleistungen anderer Netzbetreiber zurückgreifen muss, kann FNOH-DSL die Verfügbarkeit und Qualität dieser Netze und Verbindungen nicht beeinflussen und hat diesbezügliche Störungen daher nicht zu vertreten. Übertragungsprobleme, die auf Störungen im Netz oder auf Anschlüsse anderer Netzbetreiber zurückzuführen sind, sind von FNOH-DSL nicht zu vertreten. Zur Ermittlung der standortabhängigen Bereitstellungsmöglichkeit führt FNOH-DSL kostenfreie Verfügbarkeitsprüfung durch.
- 3.2 FNOH-DSL ist für die Einhaltung maximaler Übertragungsraten nicht verantwortlich. Die Übertragungsgeschwindigkeit während der Nutzung ist unter anderem abhängig von der Auslastung eigener sowie fremder Übertragungswege, von der Anzahl der Nutzer, die gleichzeitig denselben Zugangspunkt nutzen sowie von der Leistungsfähigkeit des kundeneigenen Systems.
- 3.3 FNOH-DSL duldet permanente Verbindungen zum Internet. Spätestens nach einer Verbindungsdauer von 24 Stunden kann die Verbindung getrennt werden. Dieser Vorgang dient der Erfassung der Accounting-Daten (siehe Punkt 3.2). Eine erneute Verbindung ist sofort möglich.
- 3.4 FNOH-DSL übernimmt keine Verantwortung für den Einsatz und Betrieb fremder Funknetze, auch wenn diese zur Weiterverteilung des FNOH-DSL -Netzes dienen sollen.
- 3.5 Die Bereitstellung der Leistung erfolgt über Netzverteilerknoten. Ein Anspruch auf die Einrichtung eines bestimmten Netzverteilerknotens besteht nicht. Auch ist es möglich, dass eine Teilnehmeranschlussleitung (TAL) aufgrund von Kapazitätsengpässen bei Vorlieferanten oder aufgrund von technischen oder betrieblichen Hindernissen nicht oder erst zu einem späteren Termin realisiert werden kann. Schadensersatzansprüche des Kunden aus dem nicht oder erst verspätet zustande kommenden Termin der Anschaltung bestehen nicht.

## 4. Tarifmodelle

- 4.1 FNOH-DSL bietet unterschiedliche Tarife für die FNOH-DSL xDSL Nutzung an. Je nach Tarif fallen monatliche nutzungsunabhängige Pauschalen und/oder nutzungsabhängige Entgelte in unterschiedlicher Höhe an. Die aktuell gültigen Tarife und Produktbeschreibungen ergeben sich aus der jeweils gültigen Preisliste bzw. Produktbeschreibung. Diese sind abrufbar unter: [www.FNOH.de](http://www.FNOH.de)

## 5. Nutzungsbedingungen und Mitwirkungspflichten des Kunden

- 5.1 Der Kunde hat die für den Zugang zum Internet erforderlichen Endgeräte, wie geeignete Computer zur Verfügung zu stellen.
- 5.2 Der Kunde ist darüber informiert, dass FNOH-DSL die technischen Gegebenheiten am Ort des Internetzugangs nur bedingt überprüfen kann.
- 5.3 Soweit für die Realisierung der TAL erforderlich, trägt der Kunde dafür Sorge, dass innerhalb von einem Monat nach Aufforderung von FNOH-DSL ein Vertrag über die Nutzung von Grundstücken gemäß §45a TKG vorliegt. Für den Zeitraum, in dem kein Nutzungsvertrag vorliegt, ist FNOH-DSL von der Leistungspflicht befreit.
- 5.4 Der Kunde verpflichtet sich, die FNOH-DSL xDSL Tarife nur für einen Einzelplatzzugang oder ein kleines hausinternes Netzwerk zu nutzen. Der Kunde wird keine Server oder Serverdienste unter Rückgriff auf die FNOH-DSL Dienste betreiben.
- 5.6 Die Standard-Installation (Inbetriebnahme der TAL) wird durch FNOH-DSL nach der jeweils gültigen Preisliste und abhängig vom gewählten Tarif in Rechnung gestellt. FNOH-DSL vereinbart mit dem Kunden verbindliche Termine. Der Kunde ist verpflichtet, FNOH-DSL sowie deren Lieferanten im notwendigen Umfang Zutritt zu seinen Räumlichkeiten zu verschaffen und die erforderlichen Stellflächen für Technischeinrichtungen sowie geeignete Leitungswege, Strom und Erdung unentgeltlich zur Verfügung zu stellen.

- 5.7 Die Installation erfolgt zum vereinbarten Zeitpunkt. Bei Nichteinhalten von Terminabsprachen für die Standard-Installation der TAL ist FNOH-DSL berechtigt, eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 50,00 Euro inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer zu berechnen.
- 5.8 Die Leistung von FNOH-DSL gilt mit abgeschlossener Installation der TAL als bereitgestellt, es sei denn, der Kunde teilt FNOH-DSL innerhalb von 3 Werktagen nach dem vereinbarten Installationstermin mit, dass die Installation nicht oder fehlerhaft ausgeführt wurde.
- 5.9 Als notwendige Voraussetzung für die Nutzung der Leistungen sind beim Kunden in Abhängigkeit von der technischen Zugangsvariante bestimmte Anschlussgeräte zu installieren (Customer Premises Equipment, CPE). Der Kunde ist insoweit bei Vertragsabschluss zur Abnahme und Installation der Anschlussgeräte verpflichtet. FNOH-DSL wird dem Kunden die gemäß produktspezifischer Leistungsbeschreibung notwendigen Anschlussgeräte für die jeweilige Zugangsvariante zu den jeweils im Auftragsformular bzw. der jeweils aktuellen Preisliste enthaltenen Bedingungen zur Verfügung stellen.  
Soweit nicht anders vereinbart, ist der Kunde für die Installation der CPE verantwortlich. FNOH-DSL kann die CPE auf eigene Kosten während der Vertragslaufzeit jederzeit austauschen, soweit es aus betrieblichen oder technischen Gründen notwendig erscheint.
- 5.10 Die dem Kunden für die Vertragsdauer überlassenen technischen Einrichtungen bleiben – soweit nicht anders vereinbart – Eigentum von FNOH-DSL. Bei Beeinträchtigung des Eigentumsrechts durch Pfändung, Beschädigung oder Verlust ist FNOH-DSL unverzüglich zu informieren. Hat der Kunde die Beeinträchtigung zu vertreten, hat der Kunde die erforderlichen Reparaturkosten bzw. den aktuellen Zeitwert der Anschlussgeräte zu ersetzen.
- 5.11 Konfigurationsrelevante Parameter werden grundsätzlich vorgegeben. Eine Einflussnahme durch den Kunden ist ausgeschlossen.

#### **6. Störungsbeseitigung und Service**

- 6.1 Bei technischen Fragen zum Netzzugang steht dem Kunden während der FNOH-DSL Geschäftszeiten Mo-Fr 8:00-18:00 Uhr sowie Sa 8:00-12:00Uhr die Support-Abteilung per Telefon unter 05147-3089900 zur Verfügung. Weiterhin ist 24Std. am Tage eine Kontaktaufnahme per Mail über: support@FNOH.de möglich.
- 6.2 FNOH-DSL steht dem Kunden während der Geschäftszeiten, siehe 6.1., zur technischen Unterstützung per E-Mail oder Telefon zur Verfügung. Die Kontaktdaten werden in der Auftragsbestätigung mitgeteilt. Auf einen Support der vom Installation von Kunden eigenem Equipment bzw. kundeneigener Software, besteht keinen grundsätzlichen Anspruch.
- 6.3 Störungsmeldungen können während der FNOH-DSL Geschäftszeiten Mo-Fr 8:00-18:00 Uhr sowie Sa 8:00-12:00Uhr telefonisch oder 24Std. am Tag per E-Mail unter Support@FNOH.de oder über das Kontaktformular auf der Webseite www.FNOH.de ab gegeben werden.
- 6.4 Die Störungsbeseitigung erfolgt innerhalb von 24Std., während der FNOH-DSL Geschäftszeiten Mo-Fr 8:00-18:00 Uhr sowie Sa 8:00-12:00Uhr. Eine Ausnahme von dieser Regelung kann im Einzelfall mit dem Endkunden vorab vertraglich vereinbart werden.
- 6.5 Die Endstörzeit von 24Std. gilt dann nicht, wenn aufgrund höherer Gewalt oder nicht zugänglicher Kundenendgeräte eine Störungsbeseitigung für FNOH-DSL nicht möglich oder unzumutbar ist.

#### **7. Vertragslaufzeit**

- 7.1 Die Mindestvertragslaufzeit für Tarife ohne Laufzeitbindung beträgt 30 Tage. Der Vertrag verlängert sich automatisch um jeweils 30 Tage, sofern keine schriftliche Kündigung erfolgt.
- 7.2 Die Mindestvertragslaufzeit für Tarife mit vereinbarter Laufzeitbindung beträgt 24 Monate, sofern nichts anderes vereinbart wurde. Der Vertrag verlängert sich automatisch um jeweils weitere 12 Monate, sofern keine schriftliche Kündigung erfolgt. Der Vertrag kann jeweils mit einer Frist von 3 Monate zum Ende der Laufzeit gekündigt werden.

#### **8. Kündigung**

Die Kündigungsfrist ist abhängig vom gewählten Tarif. Die Kündigung ist schriftlich an die FNOH-DSL zu richten. Für die Wahrung der Frist gilt der Zugang der Kündigung bei der FNOH-DSL Südheide GmbH. Sofern der Kunde umzieht, steht ihm ein Sonderkündigungsrecht für den Fall zu, dass FNOH-DSL an dem neuen Wohnort die vereinbarte Leistung nicht bereitstellen kann. In diesem Fall kann der Kunde das Vertragsverhältnis mit Wirkung zum Ende des Monats, in dem der Umzug abgeschlossen ist, ausüben. Der Kunde ist verpflichtet, den Umzug durch eine entsprechende Meldebescheinigung nachzuweisen.

#### **9. Schlussbestimmung**

- 9.1 Nebenabreden zu diesem Vertrag bestehen nicht. Änderungen und Ergänzungen sowie Nebenabreden bedürfen der Schriftform und der Unterzeichnung durch beide Vertragsparteien.
- 9.2 Wenn eine Klausel in diesem Vertrag rechtswidrig, ungültig oder nichtig ist oder wird, so wird die Gültigkeit der restlichen Vertragsbestimmungen hierdurch nicht berührt.

